

**IO2 Workshop Aktive Bürgerschaft 1**

**Thema: Diskriminierung, Rassismus und Zivilcourage - aktive und passive Rollen erkennen**

<b>ZEIT (in Minuten)</b>	<b>ART DER TRAININGS- AKTIVITÄT</b>	<b>Ergebnisse der Aktivitäten</b>	<b>FORMAT (Verweise auf weitere Einzelheiten)</b>
30	Einleitung Teil I Lernaktivität I	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Teilnehmer erwerben Grundkenntnisse über Diskriminierung, Rassismus und Zivilcourage</li> <li>○ TN können verschiedene Rollen / Perspektiven einnehmen und differenzieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ TN erhalten ein Arbeitsblatt mit 4 Kästchen in gleicher Größe. TN haben dann 30 Minuten Zeit, Ihre Erfahrungen mit dem Thema zu beschreiben und aus verschiedenen Blickwinkeln zu reflektieren (Opfer, Täter*in, Zeug*in, Person, die eingreift); dazu notieren sie sich Stichwörter.</li> <li>○ Individuell / dann Plenum</li> </ul>
20	Lernaktivität II	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Gründe für und gegen Interventionen verstehen können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Danach haben die TN in etwa 20 Minuten Zeit, in Kleingruppen über ihre Erfahrungen zu diskutieren. Ziel ist, dass die TN Gründe für und gegen Interventionsmaßnahmen in solchen Situationen, in denen Zivilcourage gefragt ist, zu geben.</li> <li>○ Kleingruppen</li> </ul>

15	Lernaktivität III	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ergebnisse aus Diskussion in der Gruppe präsentieren können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Jede Kleingruppe präsentiert und erklärt ihre Ergebnisse dem Rest der Gruppe. Es wird auf verschiedene Rollen Bezug genommen (Opfer, Täter*in, Zeug*in, Person, die eingreift).</li> <li>○ Plenum</li> </ul>
20	Lernaktivität IV	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ An Gruppendiskussionen zum Thema teilnehmen können; zum Thema argumentieren können / argumentieren üben.</li> <li>○ Gründe für und gegen Interventionen aus verschiedenen Blickwinkeln / Rollen verstehen können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Gruppendiskussion: die 4 verschiedenen Rollen sowie persönliche Erfahrungen werden diskutiert; ebenso werden Gründe besprochen, was dafür spricht, auf diskriminierende Handlungen in der Gesellschaft zu reagieren und welche Gründe dagegen sprechen.</li> <li>○ Plenum</li> </ul>